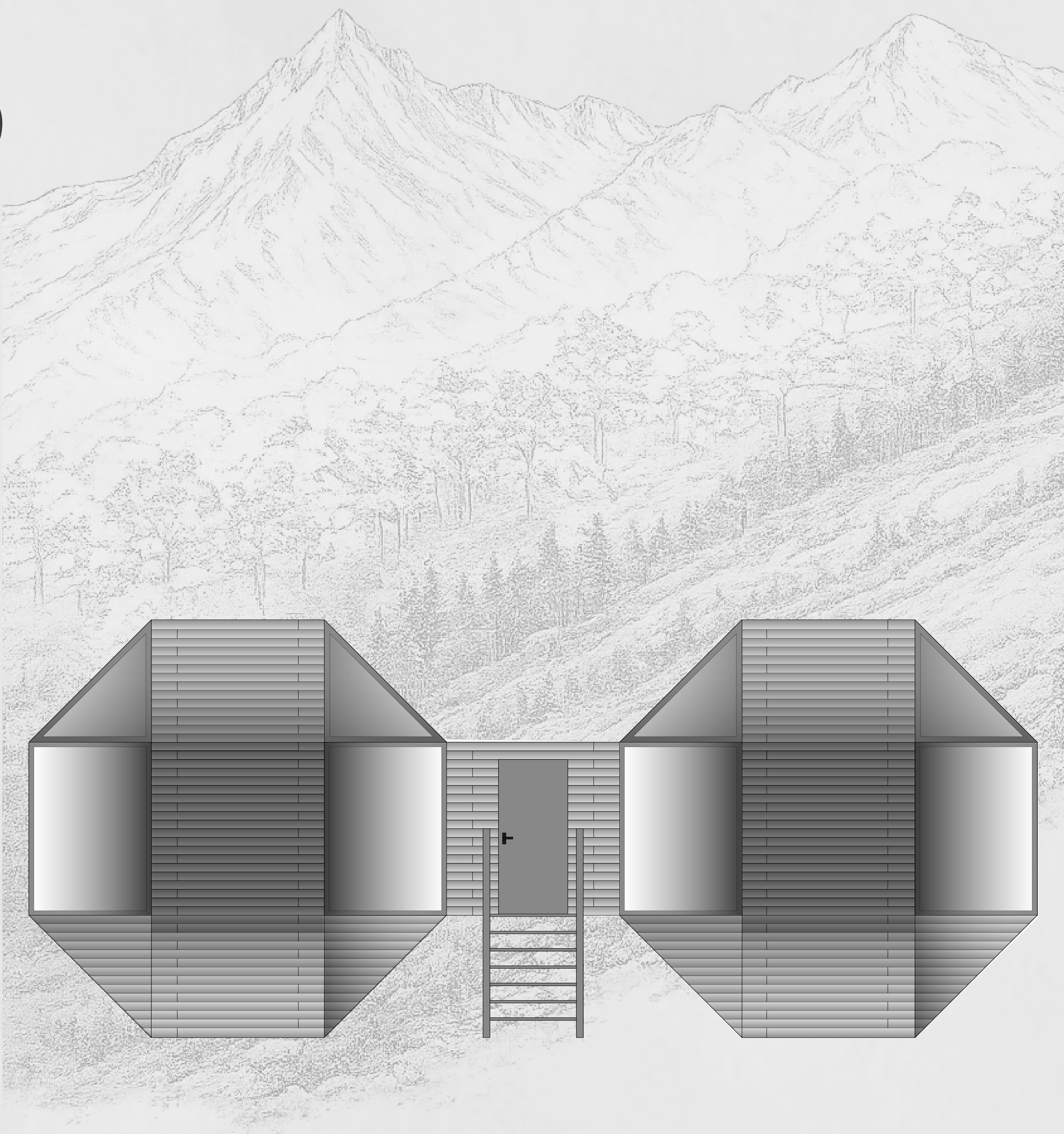
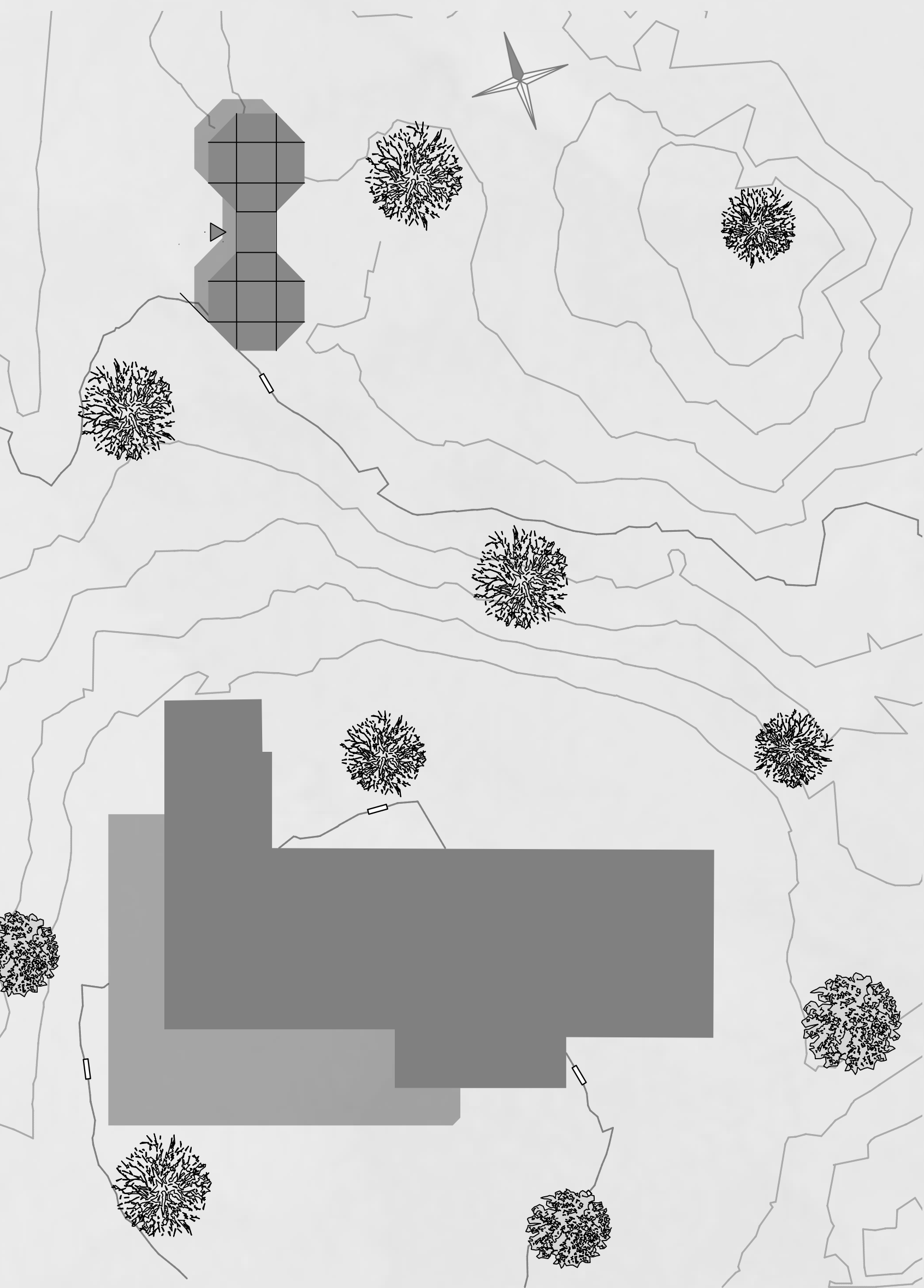


RHO8



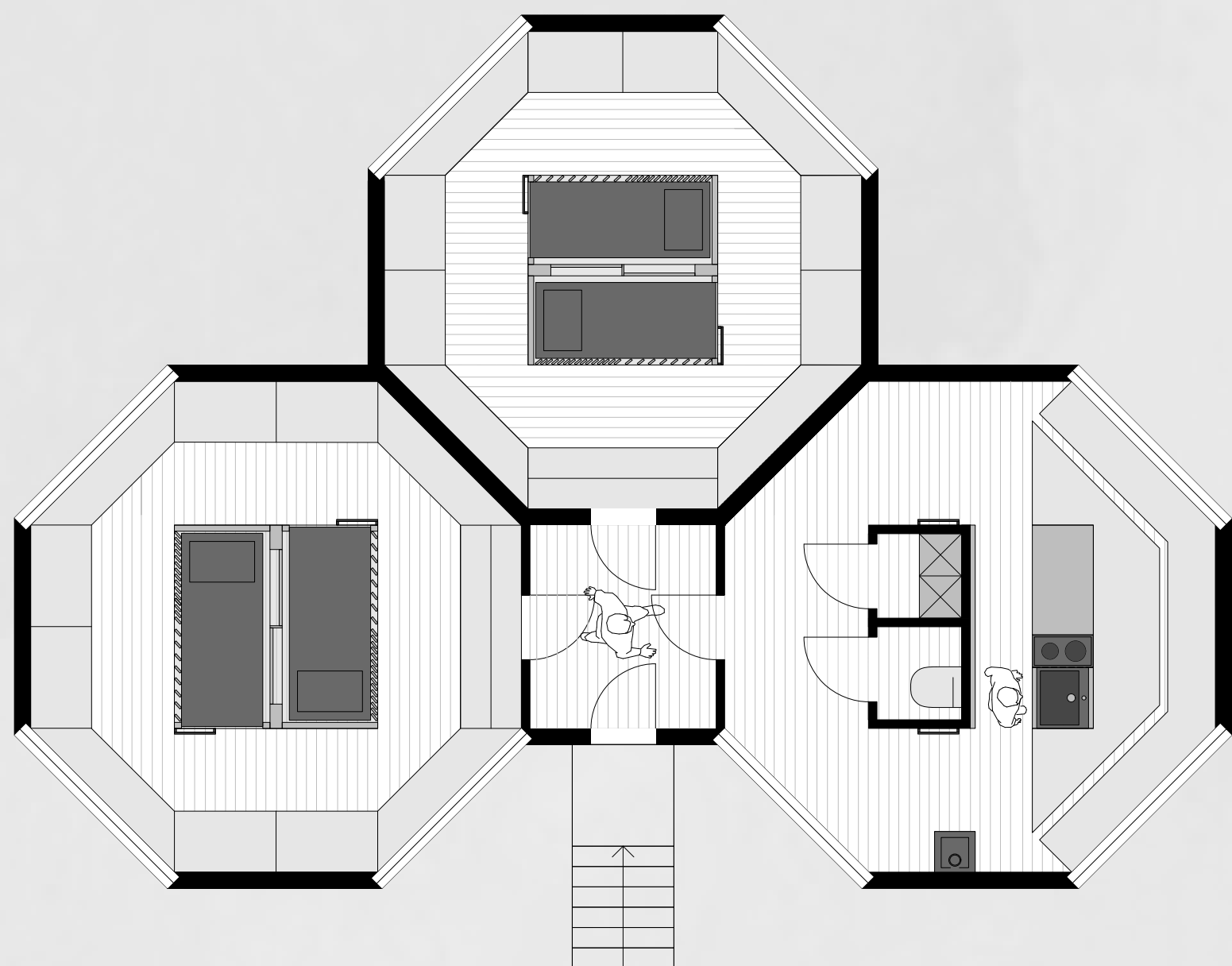
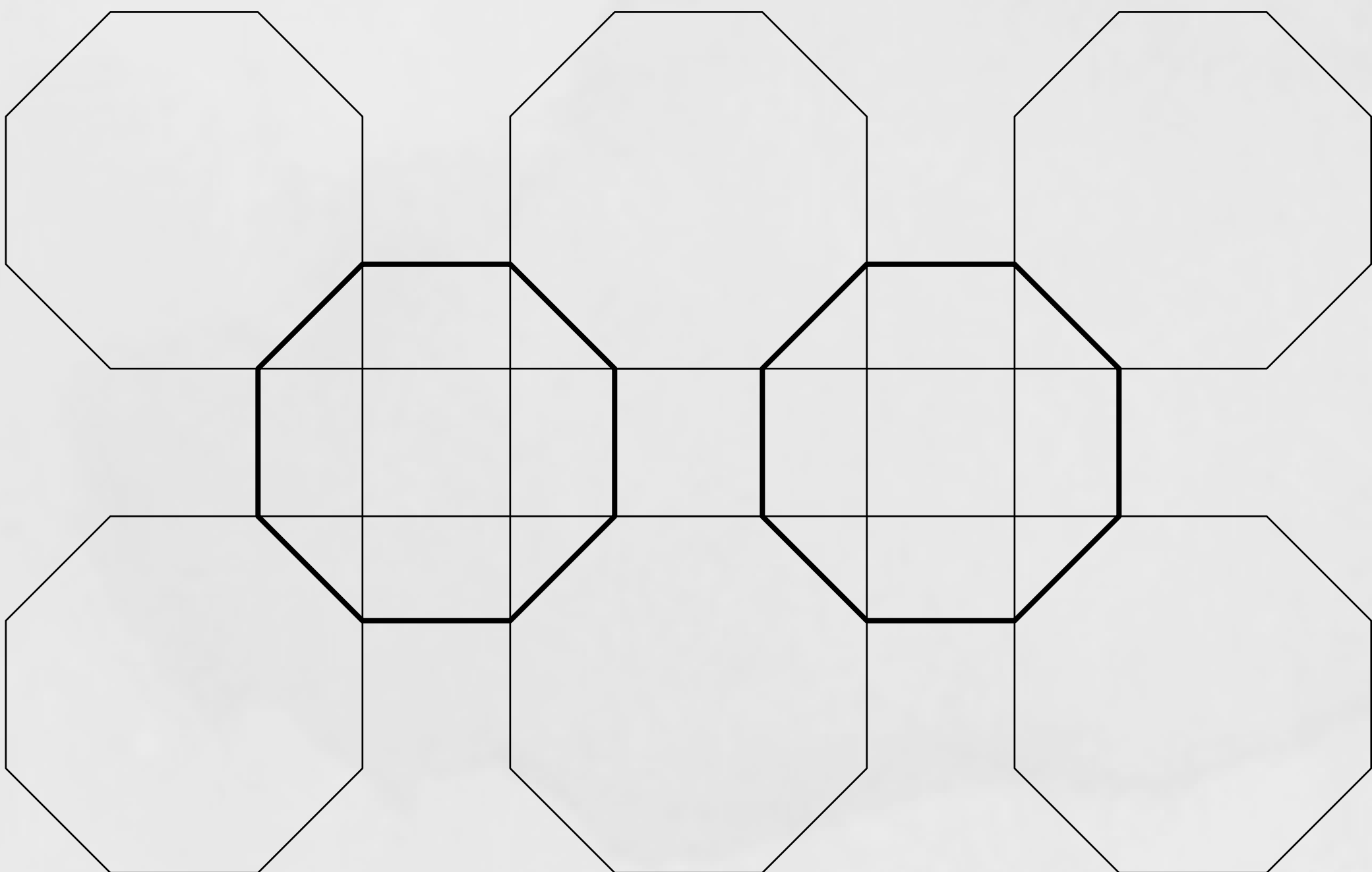
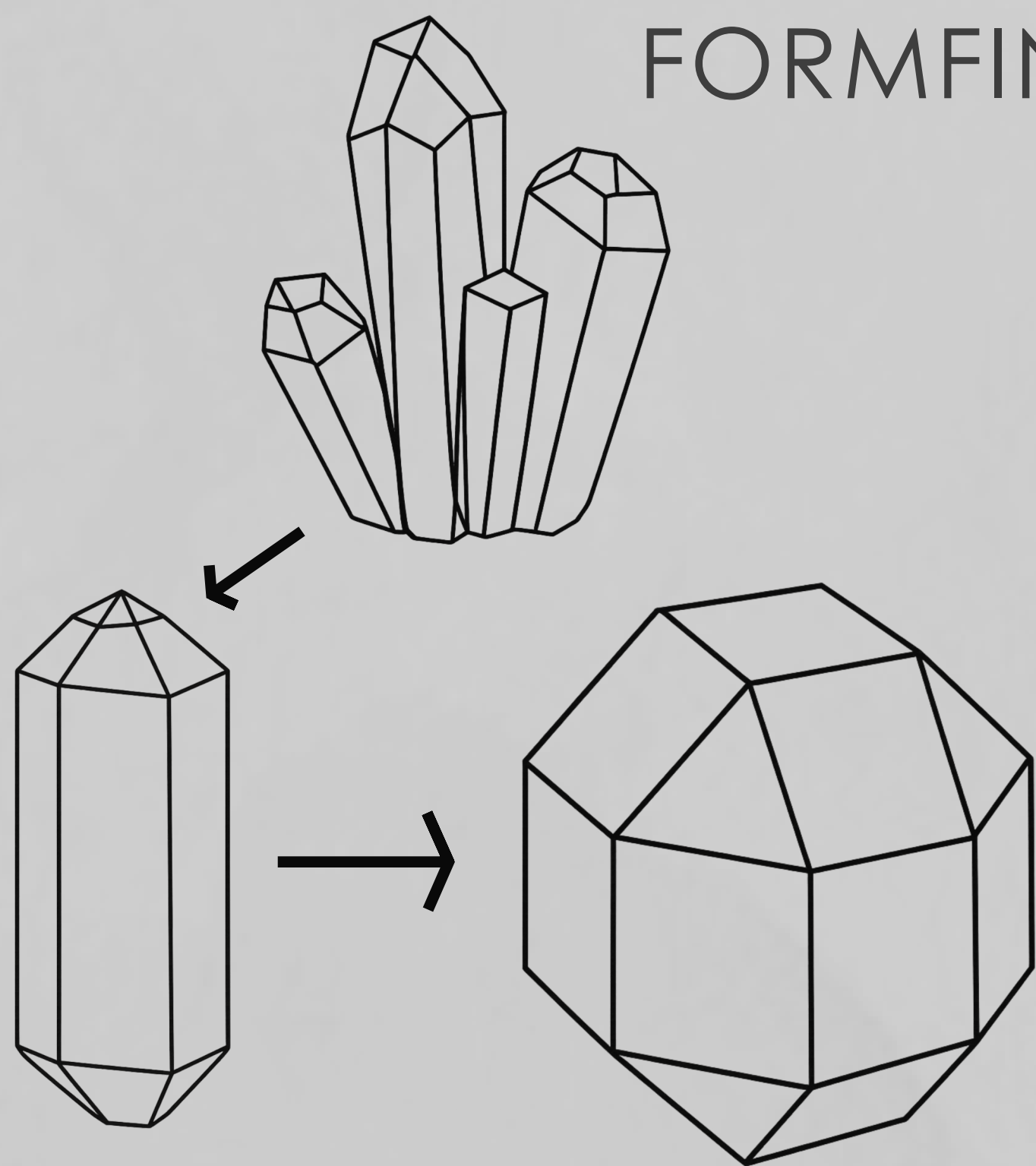
RHO8 ist ein alpiner Winterraum, der als Schutz- und Notunterkunft in hochalpinen Lagen dient. Die geometrische Grundform basiert auf dem Rhombenkuboktaeder, abstrahiert aus der Struktur von Bergkristallen, und erzeugt eine richtungsneutrale, kristalline Architektur.

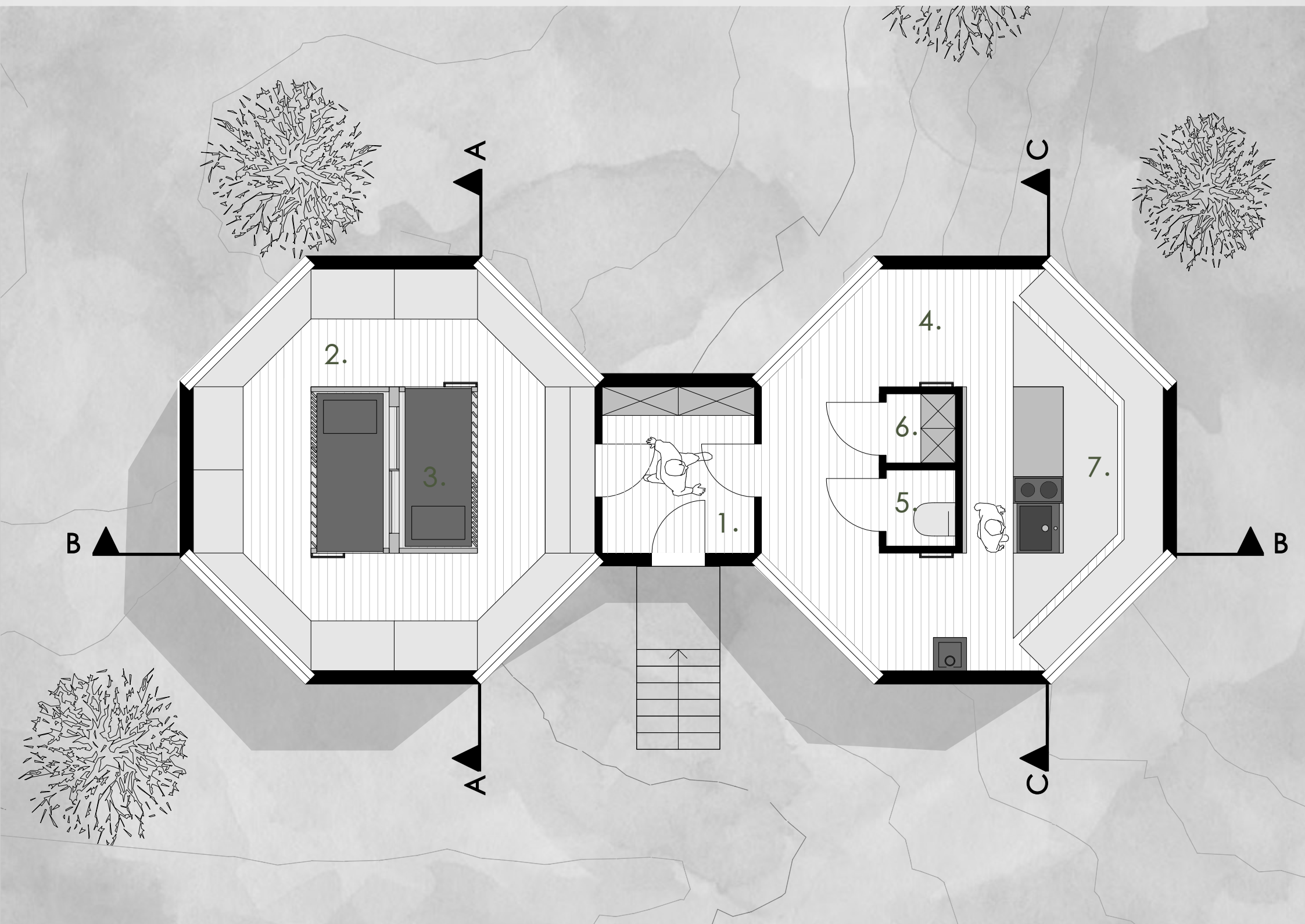
Als modulares System konzipiert, ist RHO8 theoretisch unbegrenzt erweiterbar. Jede Fläche kann als Anschluss dienen, sodass neue Einheiten linear, radial oder in Clustern ergänzt werden können.

Im Inneren setzt der vertikale Bettenturm das Prinzip der Raumverdichtung fort und entwickelt eine neue Typologie des Schlafens im alpinen Kontext. Die Fassade aus recycelten Skiern verankert das Projekt materiell und symbolisch in der Landschaft.

RHOMBICUBOCTAHEDRON

FORMFINDUNG

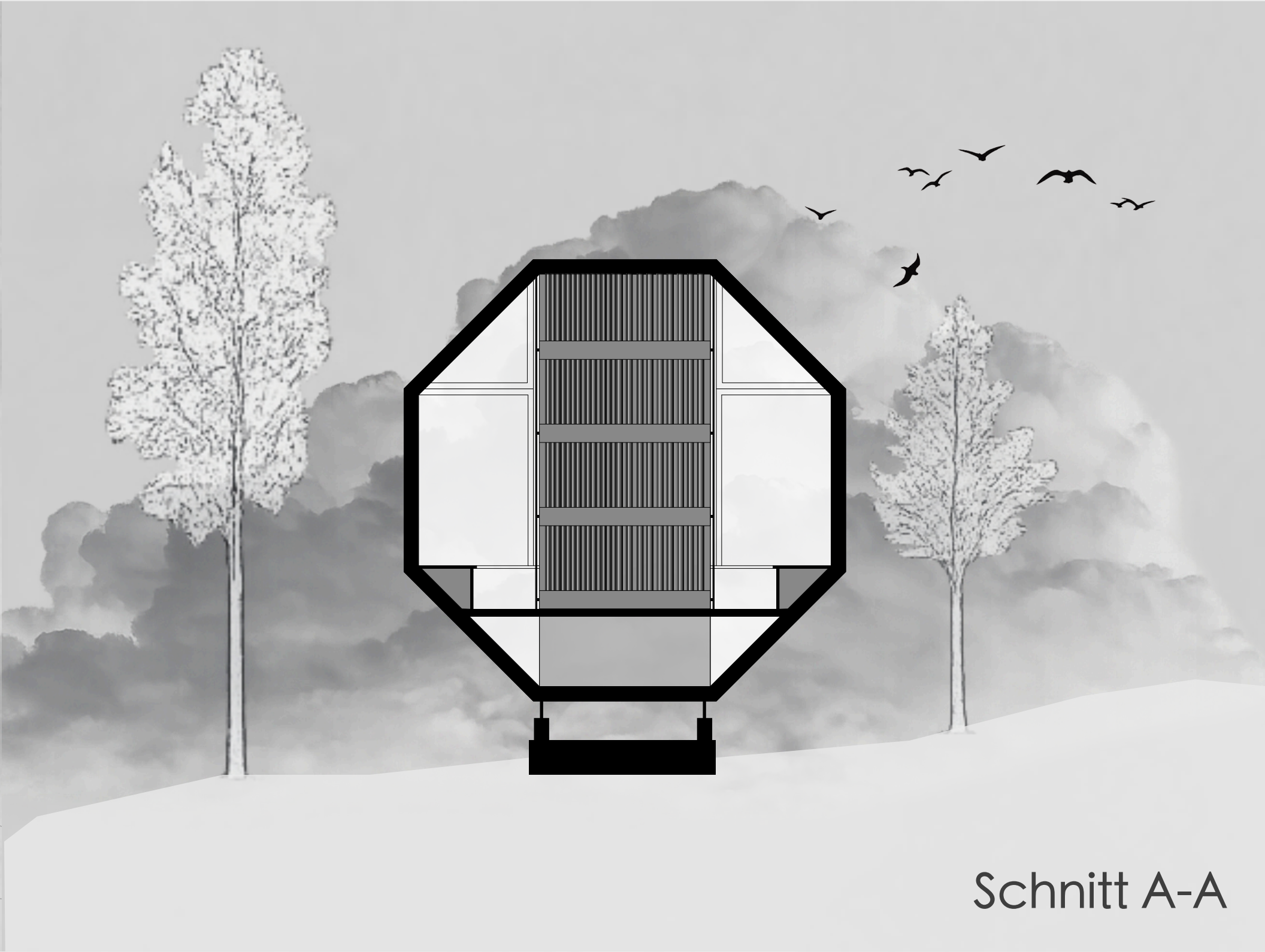
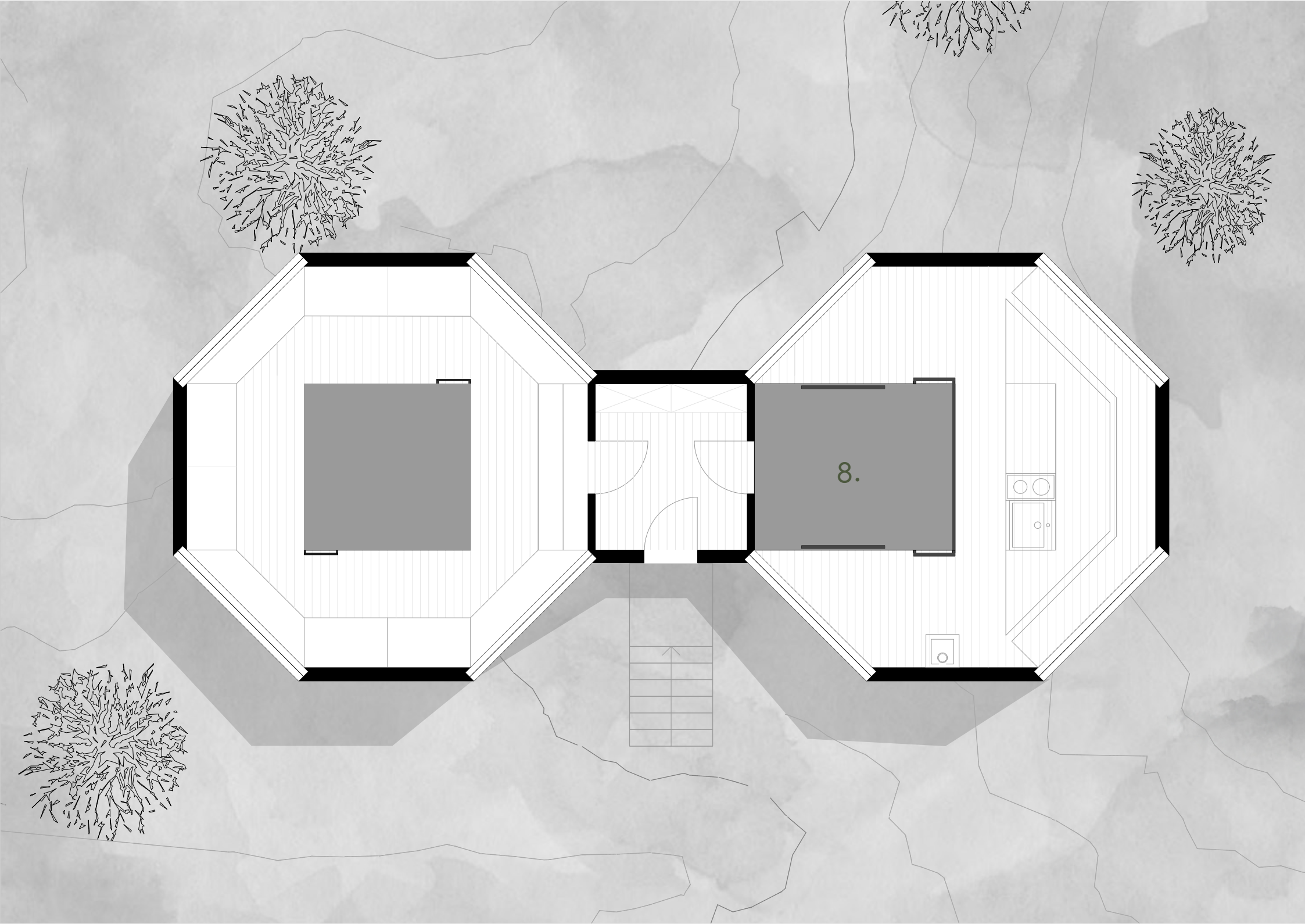
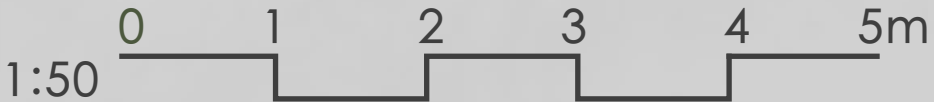




ALLGEMEINES:
 172m² Außenfläche,
 davon 46m² verglast
 11 t Brettsperholz

VERSORGUNG:
 Der Winterraum wird mit einer
 Photovoltaikfläche von 16m²
 ausgestattet und ermöglicht
 mit einem 10kWh PV-Speicher
 eine Autarkie von 5 Tagen.
 Zum Zubereiten von Mahlzeiten
 steht ein Induktionskochfeld
 und im Notfall ein Holzofen, mit
 dem regelmäßig geheizt wer-
 den kann, zur Verfügung.

- 1. Eingang
- 2. Schlafrum
- 3. Bettenturm
- 4. Aufenthaltsraum
- 5. Toilette
- 6. Technikraum
- 7. Kücheninsel
- 8. Galerie



Schnitt A-A

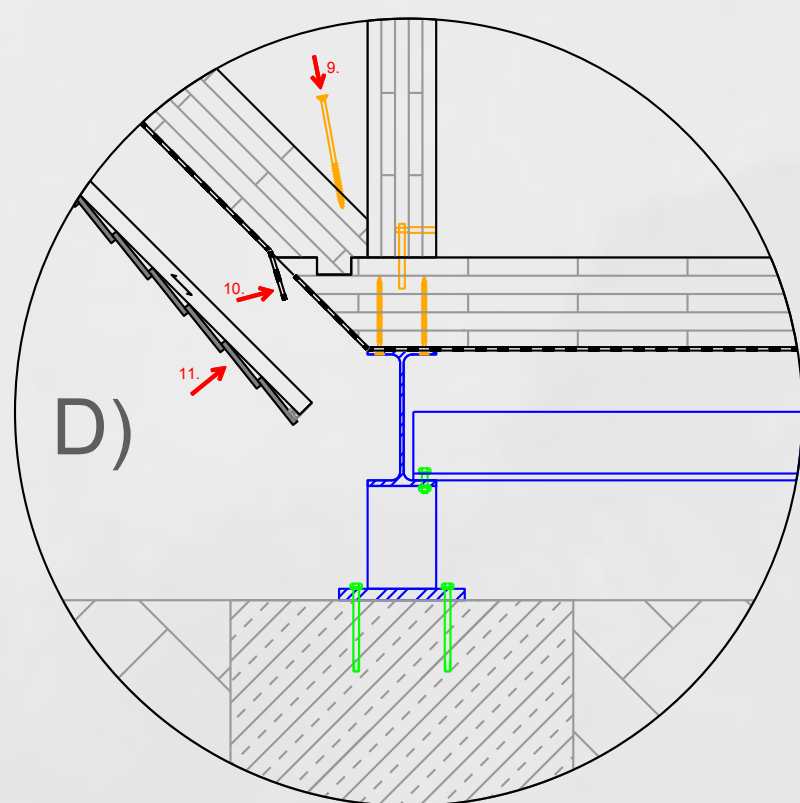
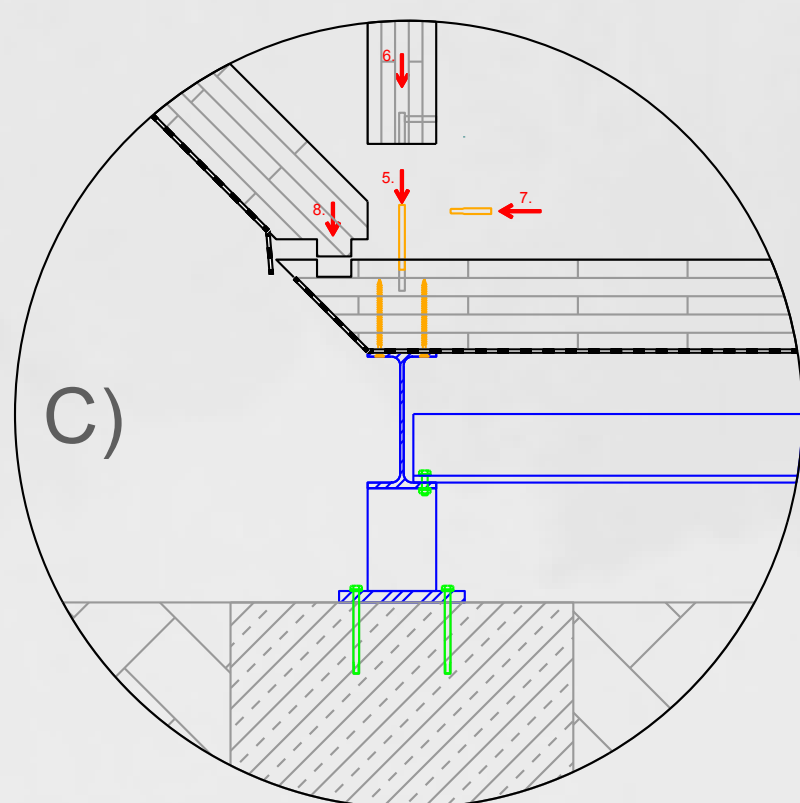
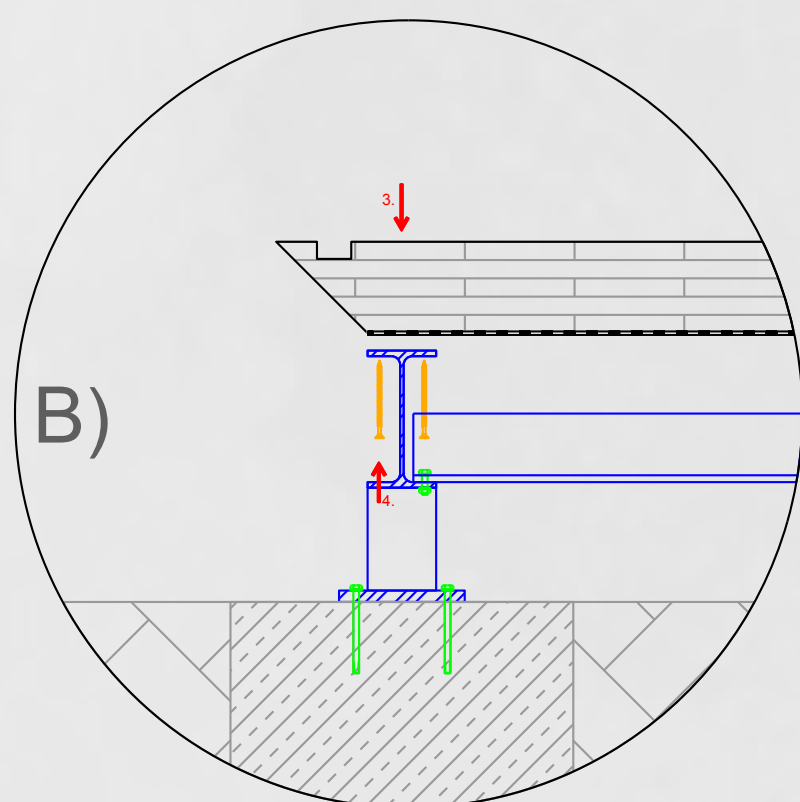
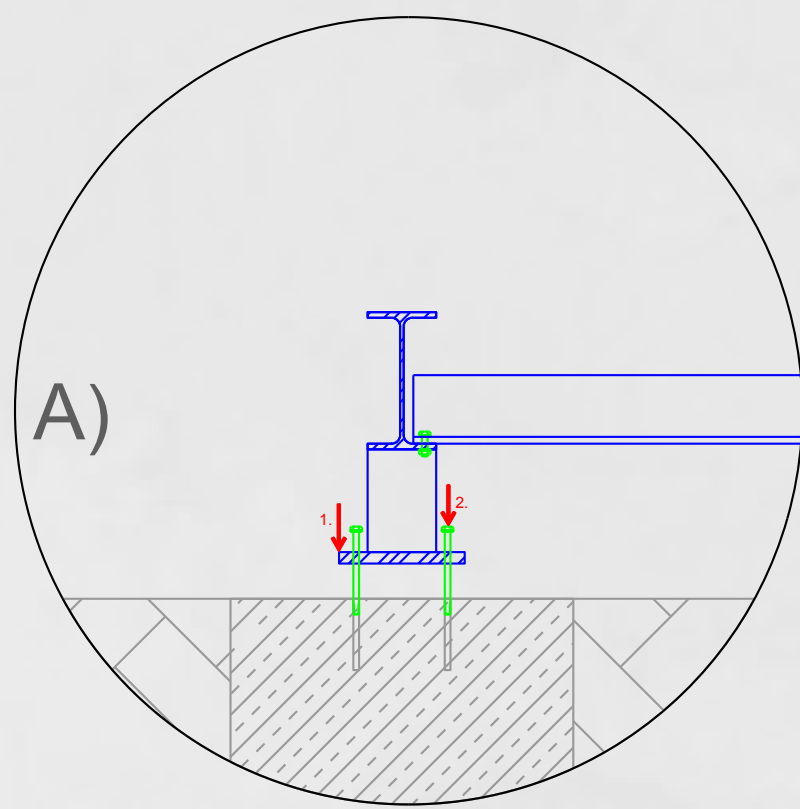


Schnitt B-B

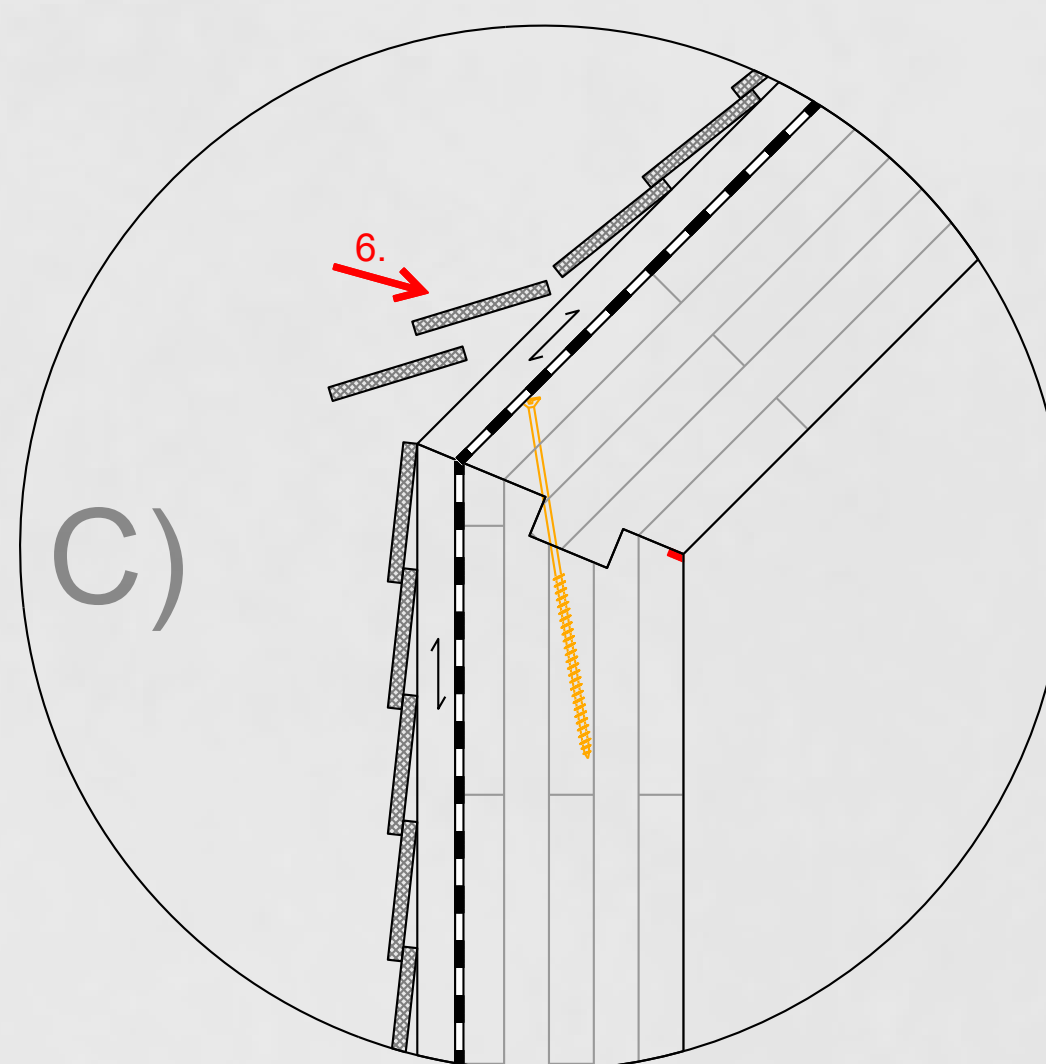
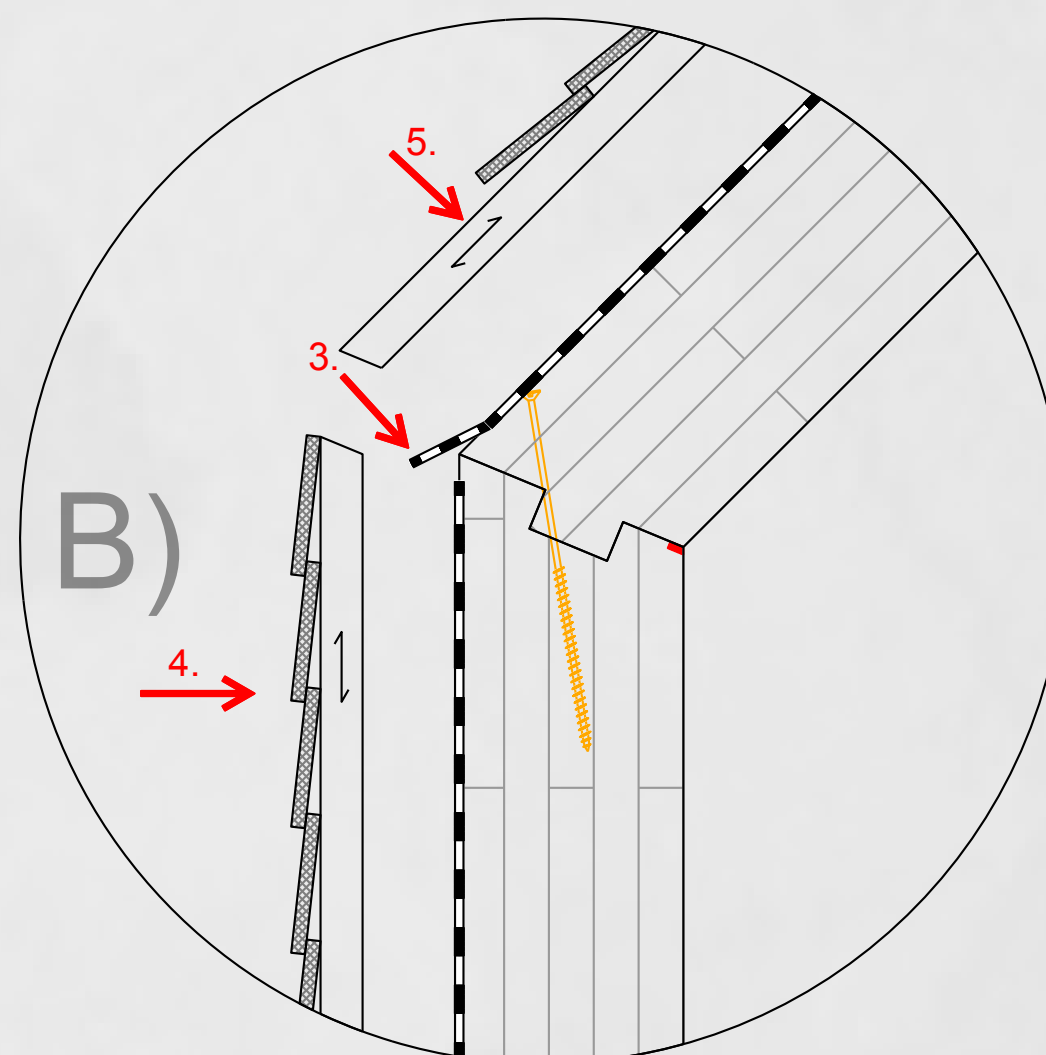
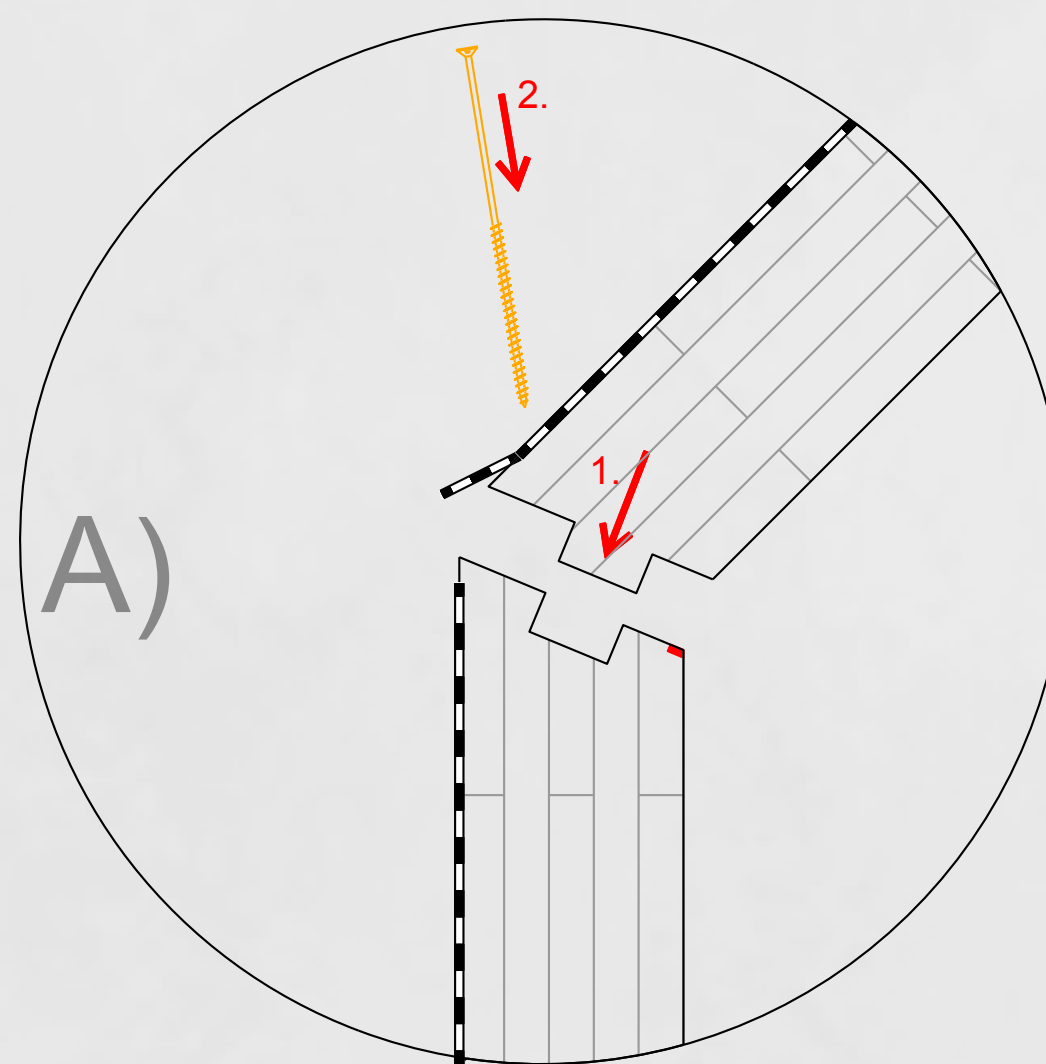


Schnitt C-C





Montageablauf
Sockel



Montageablauf
Wand-Dach Anschluss

MONTAGE:

Für die 71 BSP Elemente und für alle anderen Bauteile des Winterraums sind ca. 20 bis 25 Hubschrauberflüge erforderlich.

Die BSP Elemente werden mit einer Nut-Feder Verbindung ausgeführt zur erleichterten Montage.

Die Fassadenbekleidung aus alten Ski wird auf der Unterkonstruktion vorgefertigt und auf der Baustelle als Ganzes montiert.

KONSTRUKTION:

Gründung des Winterraums mit insgesamt 8 Blockfundamenten, weil keine Zugkräfte am Fußpunkt vorhanden

Winterraum steht auf Stahlunterkonstruktion.

Alle Wände und Decken aus Brettsper Holz, geschützt durch eine vollflächige Witterungsschutzbahn unter der horizontalen Stülpfassade aus alten Ski

Dacheindeckung aus Stehfalzblech, das aus der Mitte in alle vier Ecken des Dachs mit 2% Gefälle abfällt

ENTSORGUNG:

Trockentrenntoilettensystem mit Abfallbehälter für 10 PAX (2000l Urin, 350l Fäkalien)

Behälter auf Schienensystem für einfaches Entleeren

DETAILS

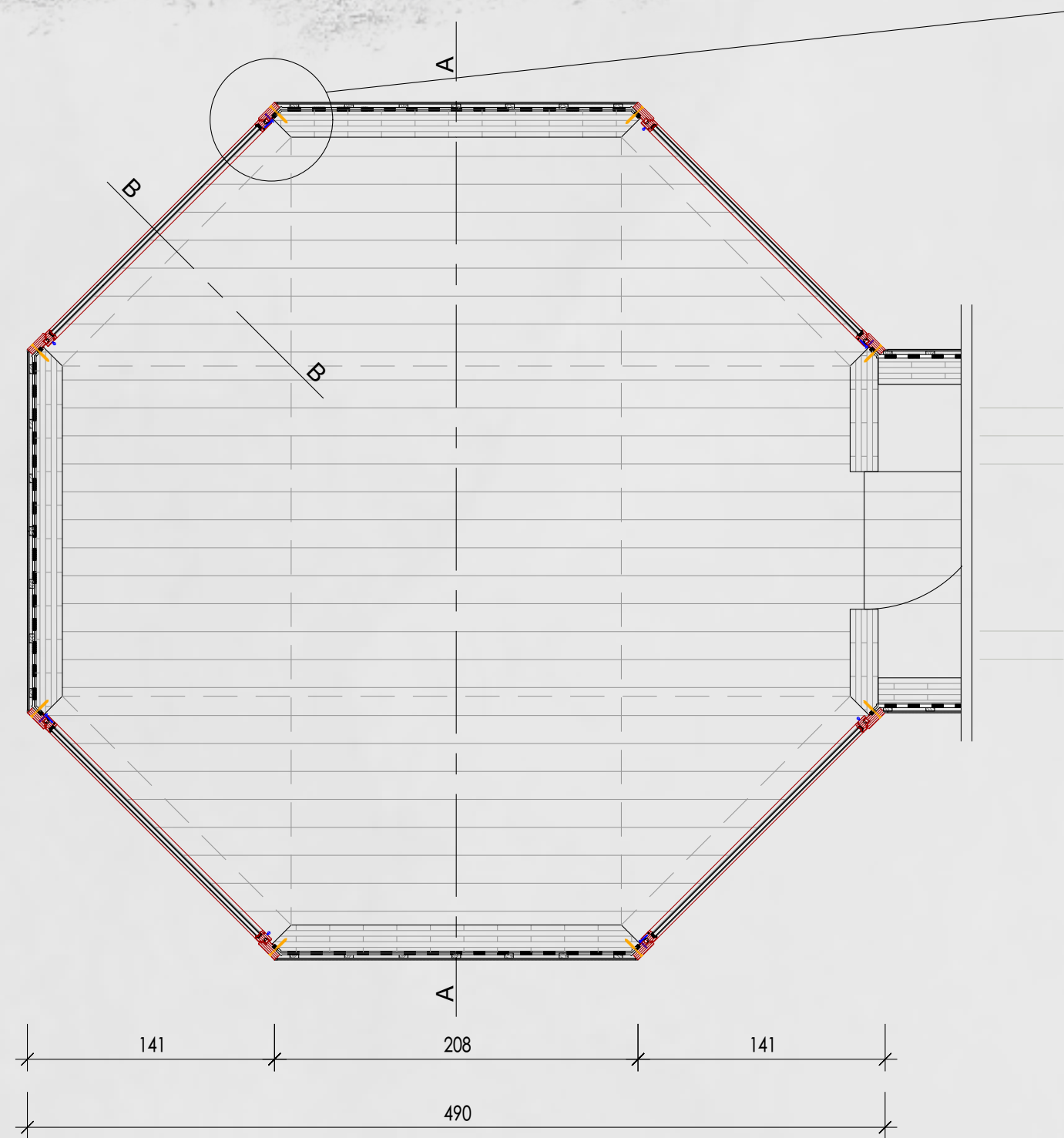


Süd Ansicht

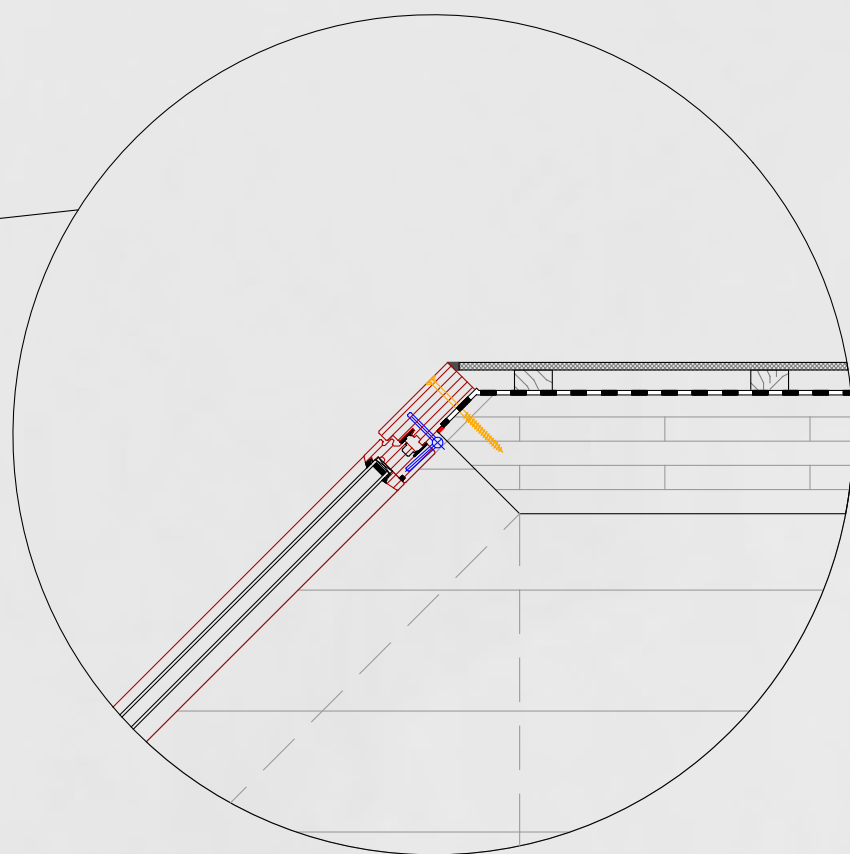
West Ansicht



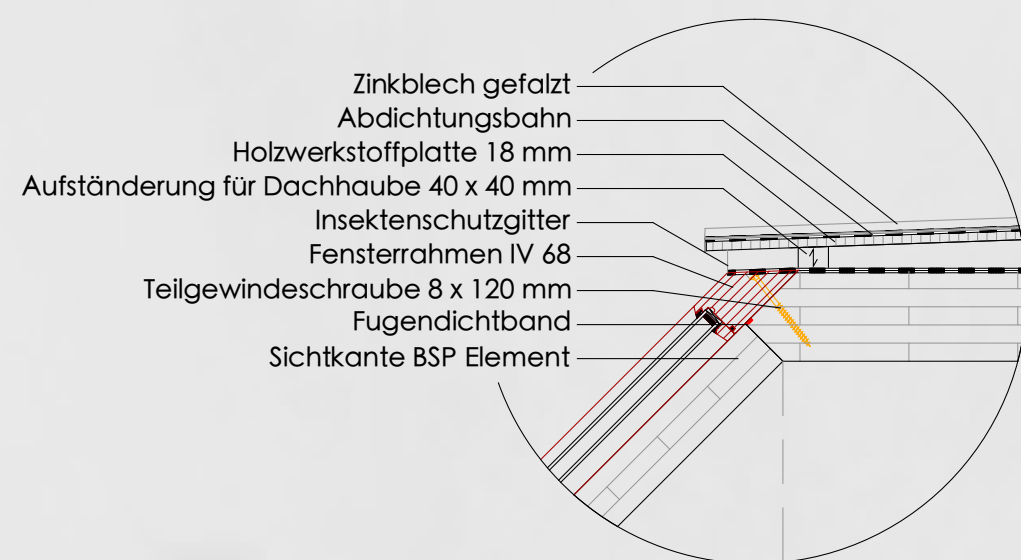
Horizontalschnitt, M1:33



Detail 3, M1:10



Detail 4 im Schnitt, B-B M1:10



Detail 1, M 1:10

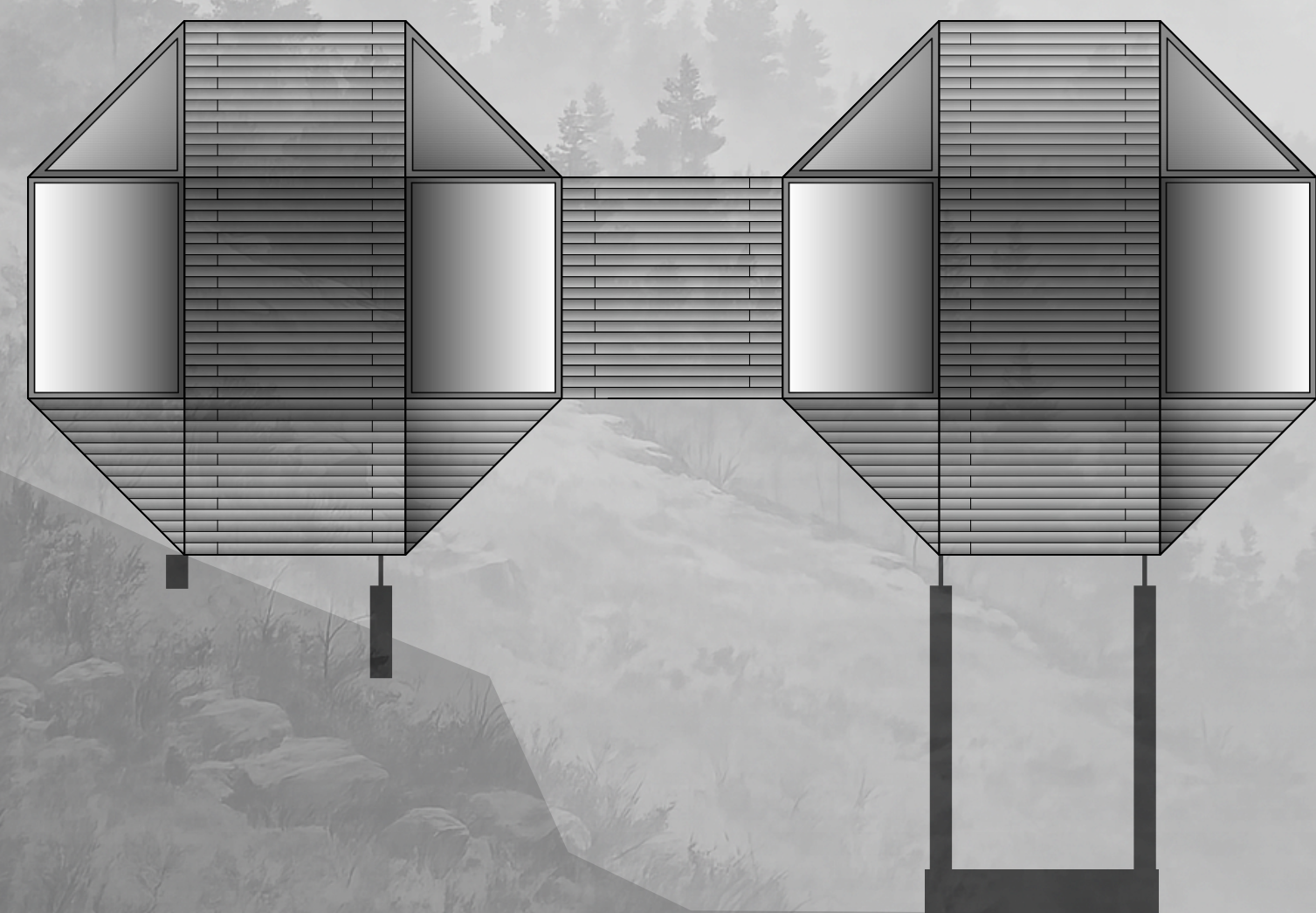
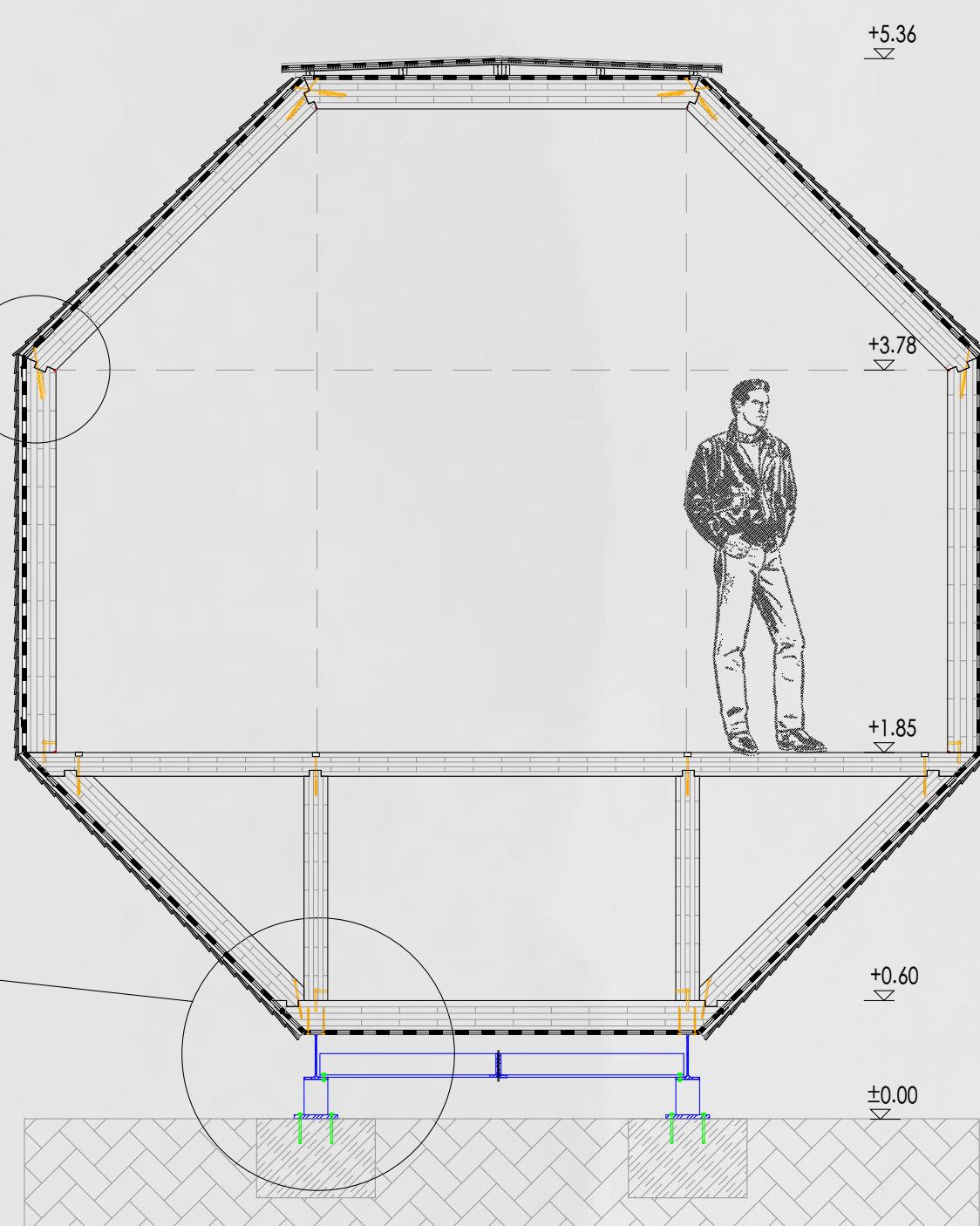
Dach- & Wandaufbau von innen:
16 cm Brettsperrholz
Diffusionsoffene Unterspannbahn
3 x 5 cm Traglattung
Fassadenbekleidung aus alten Ski

Teilgewindeschraube 8 x 260 mm
Nutm-Feder Verbindung
Fugendichtband

Detail 2, M 1:10

Teilgewindeschraube 8 x 200 mm
Nutm-Feder Verbindung
Knapp BSP Verbindler
Vollgewindeschraube 8 x 140 mm
Insektenschutzgitter
IPE 240 / S235
L-Profil S235 / 120 x 100 mm
Bolzen M12 x 50 mm
Quadrathohlprofil S235 / 120 mm
4 x Betonanker M12 x 160 mm
Fußplatte S235 / 20 x 200 mm
Blockfundament (BxLXH) 600 x 600 x 400mm

Schnitt A-A, M 1:33



Fassaden Ausschnitt